

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 39 (1913)
Heft: 22

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Nebelspalter

Nr. 22. 39. Jahrgang.

31. Mai 1913.

Inserate: Die fünfspaltige
Tonparellelzeile . 30 Cts.
Reklamezeile . 1.— Sr.
Telephon: 7243 — 4655

Humoristisch-satirische Wochenschrift

Abonneme nt: 3 Monate Sr. 3.50
6 6.—
12 11.—
Einzelnnummer 30 Cts.

Redaktion: K. W. Huber, Grütlistr. 21, Zürich. (Tel. 1401).

Druck und Verlag von Jean Grey in Zürich.

Der Chauvinist in Nöten

Prof. Dr. Srerichs schreibt in der „Kölnischen Zeitung“: „Deutsche, kauft in Deutschland keine Schweizer Schokolade in französischer oder gar englischer Aufmachung. Sagt euern Kindern, es sei beschämend, solche Schokolade zu essen, dann wird der ärgerniserregende Unfug bald aufhören.“

(Zeichnung von S. Boscoitis jun.)



O Jämmich! jitz han ich us Vergesslichkeit Schweizer Schokolat mit französischer Etikett gegefse. Et weed mer schläch — Frau, gebo mer ens der Eau de Cologne!